

## Warmer Geldregen: 418 769 Euro für Sparrieshoops neue Sporthalle

01.09.2014 | von mke



In der neuen Sporthalle: Bürgermeister Günther Korff (von links), Vereinsvorsitzender Wolfgang Roschinski und Jürgen Manske von der Aktiv-Region (von links).

„Das ist ein warmer Regen für unsere neue Sporthalle“, freute sich Günther Korff, Bürgermeister von Klein Offenseth-Sparrieshoop. Gemeint sind die 418 769 Euro, die über die Aktiv-Region Pinneberger Marsch und Geest von der Europäischen Union bereitgestellt wurden – für den Neubau der Zwei-Feld-Sporthalle mit

Parkplatz und Zufahrten.

Die alte Turnhalle der Gemeinde Klein Offenseth-Sparrieshoop war aufgrund der steigenden Nachfrage nach Übungs- und Trainingszeiten zu klein geworden und entsprach in Fragen der Ausstattung und Sicherheit nicht mehr den Anforderungen der Nutzer wie dem TSV Sparrieshoop und der ortsansässigen Schule. Seit einer ganzen Reihe von Jahren war deshalb ein Neubau im Gespräch, aber erst vor zwei Jahren konnte dieses Vorhaben konkret in Angriff genommen werden. Jetzt wurde die Halle fertig (unsere Zeitung berichtete), der Probetrieb läuft bereits, und am 21. Februar wird das neue Schmuckstück der Gemeinde offiziell eröffnet.

Zur Übergabe des Förderbescheides an Bürgermeister Korff und TSV-Vorsitzenden Wolfgang Roschinski war Jürgen Manske, Vorsitzender der Aktiv-Region Pinneberger Marsch und Geest, gestern zur Rosenstraße gekommen. Manske unterstrich, dass die Gemeinde Klein Offenseth-Sparrieshoop durch diese Förderung „zu den Gewinnern der Aktiv-Region“ gehöre. Roschinski freute sich darüber, dass sich bei der Abnahme und im Probetrieb der Halle bisher kein einziger echter Mangel gezeigt habe. Ein paar Optimierungsmöglichkeiten sehen er und der Bürgermeister noch, doch da kommen die EU-Fördermittel jetzt gerade recht.

Bei der Finanzierung des Hallenbaus waren diese Fördergelder übrigens noch nicht eingerechnet worden – sie werden jetzt zur Hauptsache dafür genutzt, die aufgenommenen Mittel schneller tilgen zu können. Insgesamt betragen die Baukosten des Projekts mehr als zwei Millionen Euro. Neben der EU-Förderung über die Aktiv-Region sind noch der Kreis, die Gemeinde und der Landessportverband finanziell an dem Projekt beteiligt.

Quelle: <http://www.shz.de/lokales/elmshorner-nachrichten/warmer-geldregen-418-769-euro-fuer-sparrieshoops-neue-sporthalle-id5379371.html>